

20.08.2013

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1456 vom 19. Juli 2013  
der Abgeordneten Susanne Schneider FDP  
Drucksache 16/3628

### **Sonderpädagogischer Förderbedarf bei Schülerinnen und Schülern in der Stadt Hamm – welche Zahlen, Daten und Fakten hat die Landesregierung?**

**Die Ministerin für Schule und Weiterbildung** hat die Kleine Anfrage 1456 mit Schreiben vom 19. August 2013 namens der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bedürfen einer professionellen, zielgerichteten Unterstützung. Die bestmögliche Förderung dieser Kinder und Jugendlichen stellt eine der zentralen Herausforderungen der Politik dar. Diese Umsetzung muss mit großer Sensibilität, schrittweise und mit dem Ziel, höchste Qualitätsstandards zu wahren, erfolgen. Die Aufgabe ist es, für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die an allgemeinen Schulen gefördert werden, qualitativ hochwertige Förderungsbedingungen zu entwickeln und in den allgemeinen Schulen zu verankern. Bei diesem Entwicklungsprozess ist eine umfassende fachliche und finanzielle Unterstützung aller am Umsetzungsprozess der Inklusion Beteiligten unerlässlich.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung legt in seiner Veröffentlichung zur sonderpädagogischen Förderung in Nordrhein-Westfalen umfangreiches Zahlenmaterial vor, das allerdings keine direkten Rückschlüsse auf die Situation in den einzelnen Städten und Gemeinden eines Kreises/Schulamtsbezirkes zulässt. Eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation in den Schulen vor Ort ist aber zwingend notwendig, wenn sich alle Akteure vor Ort in einem Gesamtprozess im Interesse sämtlicher Betroffenen einbringen sollen und wollen.

Datum des Originals: 19.08.2013/Ausgegeben: 23.08.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Die vorliegende Kleine Anfrage ist Teil einer Serie von inhaltsgleichen Kleinen Anfragen zu verschiedenen Kreisen und kreisfreien Städten des Landes Nordrhein-Westfalen, die von Abgeordneten der Fraktion der FDP gestellt wurden. Die Beantwortung erfolgt stets nach einem gleichlautenden Schema.

- 1. *Wie viele Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf wurden im aktuell zu Ende gegangenen Schuljahr in den einzelnen Schulen der Stadt Hamm unterrichtet? (Bitte nach allgemeinen Schulen, Förderschulen sowie einzelnen Schulstandorten im Stadtgebiet aufschlüsseln.)***
- 2. *Um welche Förderschwerpunkte der Schülerinnen und Schüler handelt es sich bei den in Frage 1 angesprochenen Schulstandorten in Hamm jeweils? (Bitte nach den einzelnen Schulen im Stadtgebiet aufschlüsseln.)***

Die Fragen 1 und 2 werden aus Gründen des Sachzusammenhanges zusammen beantwortet. Die Daten können der Tabelle im Anhang entnommen werden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Zellen, die weniger als 5 Schülerinnen und Schüler beinhalten, mit einem „X“ ausgewiesen. Diese Schülerzahlen werden in den Fällen bei den Randsummen nicht berücksichtigt, in denen anhand der Randsummen eine Rückrechnung auf die nicht ausgewiesenen Schülerdaten erfolgen könnte.

- 3. *Wie viele Anträge auf Eröffnung eines AO-SF-Verfahrens wurden während des jetzt zu Ende gegangenen Schuljahres in Hamm gestellt?***
- 4. *Wie viele der in Frage 3 gestellten Anträge wurden abgelehnt?***

Die Fragen 3 und 4 werden aus Gründen des Sachzusammenhanges zusammen beantwortet.

Informationen zur Anzahl der Anträge auf Eröffnung eines AO-SF-Verfahrens und der Zahl der Ablehnungen liegen dem MSW nicht vor.

- 5. *Wie hat sich in den letzten fünf Schuljahren in Hamm die Zahl der Sonderpädagogen im Verhältnis zur Zahl der Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf entwickelt? (Bitte schuljahresbezogen tabellarisch gegenüberstellen.)***

Die entsprechenden Daten können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Krfr. Stadt Hamm	Schuljahr				
	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen	164	173	184	186	183
Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf	1.142	1.225	1.265	1.281	1.282
Schülerinnen und Schüler mit sonderpäd. Förderb. je Sonderpädagogin/-pädagoge	7,0	7,1	6,9	6,9	7,0

Als Sonderpädagogin bzw. Sonderpädagoge werden Lehrkräfte erfasst, die eines oder mehrere der folgenden Lehrämter erworben haben:

- Sonderpädagogische Förderung
- Sonderpädagogik
- Sonderschulen – altes Lehramt –
- Sonderpädagogik und Primarstufe
- Sonderpädagogik und Sekundarstufe I
- Sonderpädagogik LPO 03
- Sekundarstufe II und Sonderpädagogik

oder über eine sonderpädagogische Zusatzausbildung als Sozialarbeiter/-in, Erzieher/-in bzw. sonstige pädagogische Unterrichtshilfe verfügen.



Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Schulart, Schule und Förderschwerpunkt  
 Krfr. Stadt Hamm – Schuljahr 2012/13

Schule	Förderschwerpunkt							zusammen
	Emotionale und soziale Entwicklung	Geistige Entwicklung	Hören und Kommunikation	Körperliche und motorische Entwicklung	Lernen	Sehen	Sprache	
<b>allgemeine Schule</b>								
Hamm, BK Eduard-Spranger	-	-	-	X	-	-	-	X
Hamm, GE Friedens	X	-	-	X	X	-	X	11
Hamm, GG Bodelschwingschule	-	-	X	-	X	-	X	5
Hamm, GG Carl-Orff-Schule	-	-	-	-	-	-	X	X
Hamm, GG Freiligrath	X	X	-	X	X	X	5	13
Hamm, GG Gebrüder-Grimm	X	-	-	X	5	-	X	12
Hamm, GG Geist	X	-	-	X	X	-	X	7
Hamm, GG Gutenberg	-	-	-	-	X	-	-	X
Hamm, GG Hellwegschule	X	-	-	X	X	-	-	6
Hamm, GG Hermann-Gmeiner	X	-	X	-	5	-	5	10
Hamm, GG Im grünen Winkel	-	-	-	-	X	-	-	X
Hamm, GG Jahnschule	-	X	-	-	X	-	X	X
Hamm, GG Johannes	-	-	-	X	X	-	-	5
Hamm, GG Josef	-	-	-	-	X	-	-	X
Hamm, GG Kappenbuschschule	-	-	X	X	X	-	X	X
Hamm, GG Ketteler	X	-	X	X	-	-	X	X
Hamm, GG Lessing	-	-	X	-	X	X	X	6
Hamm, GG Ludgerischule	X	-	X	-	8	-	5	17
Hamm, GG Matthias-Claudius	-	-	-	X	8	-	X	12
Hamm, GG Maximilian	X	-	X	6	5	-	7	23
Hamm, GG Schillerschule	-	-	-	-	X	-	-	X
Hamm, GG Selmigerheide	-	-	-	-	-	-	X	X
Hamm, GG Stephanus	-	-	-	X	X	-	-	X
Hamm, GG Talschule	-	-	-	-	X	-	-	X
Hamm, GG Theodor-Heuss-Schule	-	-	-	-	X	X	-	X
Hamm, GG Uentrop	-	-	X	-	-	X	X	X
Hamm, GH Anne-Frank-Schule	6	-	-	-	39	-	X	45
Hamm, GH Erlenbachschule	-	-	X	X	13	-	X	13
Hamm, GH Falkeschule	-	-	-	-	15	-	5	20
Hamm, GH Martin-Luther	-	-	-	-	28	-	-	28
Hamm, KG Overberg	-	-	-	X	X	-	X	5
Hamm, KG Von-Vincke	X	-	-	-	-	X	-	X
Hamm, RS Friedrich-Ebert	-	-	X	-	-	-	-	X
Hamm, RS Heessen	-	-	-	-	5	-	-	5
Hamm, RS Mark	X	-	X	-	-	-	-	X
Hamm, SK Arnold-Freymuth-Schule	X	-	-	-	-	-	X	X
<b>Förderschule</b>								
Hamm, FÖ ES Mark-Twain-Schule	65	-	-	-	-	-	-	65
Hamm, FÖ ES Schule am Adelwald	85	-	-	-	-	-	-	85
Hamm, FÖ GG Alfred-Delp-Schule	-	248	-	-	-	-	-	248
Hamm, FÖ LE Erich-Kästner-Schule	-	-	-	-	121	-	-	121
Hamm, FÖ LE Harkortschule	-	-	-	-	107	-	-	107
Hamm, FÖ LE Michael-Ende-Schule	-	-	-	-	120	-	-	120
Hamm, FÖ LE Paul-Dohmann-Schule	-	-	-	-	106	-	-	106
Hamm, FÖ SQ Lindenschule	-	-	-	-	-	-	132	132